

Chronik der Gemeinde Wuppertal-Cronenberg

„Dennoch soll die Stadt Gottes fein lustig bleiben mit ihren Brunnlein, da die heiligen Wohnungen des Höchsten sind.“ Psalm 46,5

(Dieser Vers zierte das Deckblatt des Cronenberger Kirchenbuchs.)

Im Jahr 2026 besteht die Neuapostolische Gemeinde Cronenberg seit 100 Jahren. Ab 1896 fanden im Stadtteil unregelmäßige Versammlungen der wenigen neuapostolischen Christen statt. Man traf sich zu den Gottesdiensten in den Wohnungen der Mitglieder in der Hofschaff Kamp, am Schulweg oder in der Schule am Dohr.

Im Jahr 1926 weihte der damalige Apostel Paul Dach eine ehemalige, hergerichtete kleine Gießerei als festen Gottesdienstort. Die kleine Gemeinde erhielt mit Priester Adolf Rühl ihren ersten Gemeindeleiter. Bereits 1931 war der Raum für die Gemeindeglieder zu klein. Ein unbefristeter Mietvertrag für einen Raum an der Hauptstraße sicherte bis 1970 regelmäßige Gottesdienste. Nach Priester Adolf Rühl folgten Priester Paul Battefeld (1942-1950), Priester Friedrich Hahn (1950-1969) und Priester Josef Schmitz (1969-1984).

Das erste eigene Kirchengebäude wurde im Jahr 1970 durch Apostel Rudolf Dicke neben der Parkanlage „Am Ehrenmal“ geweiht. Die Gemeinde war inzwischen auf über 100 Mitglieder gewachsen. 1984 folgte Priester Wilfried Menne für fast 28 Jahre als Vorsteher. 2002 erhielt das Kirchengebäude eine Modernisierung und die Erweiterung um einen Mehrzweckraum.

Seit 2012 folgten weitere Gemeindeleitungen: Bezirksevangelist Ulrich Fischer (2012-2017) und der heutige Vorsteher Priester Heinz Titzkus (seit 2017).

Die Neuapostolische Kirche (NAK) kennenlernen

Die Neuapostolische Kirche ist eine internationale, christliche Kirche. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift. 1863 ist sie aus der Katholisch-apostolischen Gemeinde entstanden und wird – wie die ersten christlichen Gemeinden auch – von Aposteln geleitet.

In den Gottesdiensten wird das Evangelium Jesu Christi mit dem Ziel verkündigt, gläubige Menschen auf die nahe Wiederkunft des Gottessohns vorzubereiten. Klare Orientierung bieten das Evangelium Christi und die Werteordnung, die sich aus den Zehn Geboten ergibt.

Die Neuapostolische Kirche ist parteipolitisch neutral und unabhängig. Sie finanziert sich aus den freiwilligen Spenden ihrer Mitglieder. Zur Neuapostolischen Kirche bekennen sich derzeit weltweit über neun Millionen Christen.

Die Gemeinde Wuppertal-Cronenberg

Weitere Informationen zur Gemeinde finden sich in der ausliegenden Chronik der Gemeinde.

Neuapostolische Kirche Wuppertal-Cronenberg
Auf dem Eigen 10
42349 Wuppertal



Tel. +49 231 99785226
E-Mail info@nak-cronenberg.de
<https://www.nak-bergischesland.de/wuppertal-cronenberg>

100 Jahre Neuapostolische Gemeinde Cronenberg



© Peter Osbar

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Wuppertal-Cronenberg



Festwochenende – von Freitag, 12.
Juni 2026 bis Sonntag, 14. Juni 2026

**Liebe Jubiläumsgäste, liebe Cronenberger, liebe
Nachbarn,**

die Gemeinde Wuppertal-Cronenberg feiert dieses
Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Seit 1926 gibt es in
unserem Stadtteil eine Gemeinde von Gläubigen, die
ihren neuapostolischen Glauben leben und
praktizieren.

Viel hat sich in diesen 100 Jahren welt- und
kirchengeschichtlich getan. Was geblieben ist, ist das
Evangelium, der Glaube an Gott und die Zuversicht
auf eine Zukunft mit Gott.

Für uns ist es ein Grund, Gott zu loben, ihm zu danken
sowie zu feiern.

Heinz Titzkus
Gemeindevorsteher

Festprogramm

Freitag, 12. Juni 2026

8–13 Uhr

Infomobil der Neuapostolischen Kirche auf dem
Cronenberger Wochenmarkt

Samstag, 13. Juni 2026

Tag der offenen Kirche

11–18 Uhr

Die Neuapostolische Gemeinde stellt sich und ihre
Angebote vor, unter anderem:

- Vorsonntagschule – Sonntagschule
- Kindergottesdienste KiGo 6-9 + KiGo 10-14
- Jugendarbeit, Jugendseelsorge und
Gottesdienste für Jugendliche
- Seelsorge
- Seniorenaktivitäten
- Gottesdienste und Liturgie
- Sakramente

12–14 Uhr

Bratwurst und Krakauer im Brötchen für unsere Gäste

14.30–15.30 Uhr

Vortrag: Zwischen Tradition und Moderne –
Entwicklung der Neuapostolischen Kirche

15.45–16.15 Uhr

Vortrag **Ökumene und ACKuG (Arbeitskreis
christlicher Kirchen und Gemeinden)**

16.30–17.30 Uhr

Konzert mit Chor und Orgel

Festprogramm

Sonntag, 14. Juni 2026

10 Uhr

Jubiläumsgottesdienst mit Bischof Olaf Koch
und Gästen aus Cronenberg, Wuppertal und
Umgebung

Anschließend sind alle Besucher zu einem
Sekttempfang eingeladen. Wir freuen uns auf
Begegnungen und Gespräche.